

Pressemitteilung 13/2026

Seelow, 19.03.2026

Ausbruch der Newcastle-Krankheit im Landkreis

Im Landkreis Märkisch-Oderland ist am 18. März 2026 erstmals ein Fall der Newcastle-Krankheit in einem Geflügelbestand bestätigt worden. Vor diesem Hintergrund weist der Landkreis auf die aktuell geltenden Regelungen und notwendigen Schutzmaßnahmen hin. Die entsprechende Allgemeinverfügung wurde im Amtsblatt des Landkreises Märkisch-Oderland (Nr. 15/2026) veröffentlicht und ist verbindlich zu beachten.

Es ist ein Hähnchenmastbetrieb in der Gemeinde Lindendorf, Ortsteil Sachsendorf mit rund 70.000 Tieren betroffen. Der gesamte Bestand muss aus tierseuchenrechtlichen Gründen entnommen werden.

Die Ursache des Seucheneintrags ist derzeit Gegenstand laufender Ermittlungen. Es ist jedoch bekannt, dass die Übertragungswege denen der Geflügelpest (H5N1) ähneln. Eine Verbreitung kann insbesondere erfolgen über:

- die Luft,
- kontaminierte Materialien,
- sowie über Anhaftungen an Schuhwerk, Kleidung oder Maschinen.

Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter im Landkreis werden dringend gebeten, ihre Biosicherheitsmaßnahmen zu überprüfen

Verantwortlich:

Pressesprecherin Landkreis MOL

Johanna Seelig

Telefon 03346 850-6005

Mobil 0162 2356078

pressesprecher@landkreismol.de

www.maerkisch-oderland.de

und strikt einzuhalten. Dazu gehören insbesondere Hygienemaßnahmen beim Betreten der Stallanlagen sowie die Vermeidung unnötiger Kontakte zu Geflügelbeständen.

Der Landkreis Märkisch-Oderland wird fortlaufend über die weitere Entwicklung informieren. Eine entsprechende Themenseite auf der Webseite wird derzeit eingerichtet.